



Weihnachtsmandala

Pfarrerin
Kerstin Schröder

Warum eigentlich Weihnachtsdeko?

Diese Frage beantwortet das Weihnachtsmandala.

Als Abschluss einer Weihnachtseinheit im KiGo oder in der Grundschule ist das Weihnachtsmandala gut geeignet. Die Kinder erinnern sich durch die Gegenstände an das Gehörte und helfen mit, die einzelnen Elemente des Mandalas auf dem Boden auszulegen. Dabei wird zu den Gegenständen erzählt. Es kann leise Musik laufen, oder es werden an ausgewählten Stellen passende Lieder gesungen.

Mögliche Lieder:

- Stern über Bethlehem (Immer und überall. Kinderkirchenlieder Nr. 86)
- Wir kommen daher aus dem Morgenland (Kinderkirchenlieder Nr. 90)
- Hört der Engel helle Lieder (Kinderkirchlieder Nr. 80)
- Tragt in die Welt nun ein Licht (Menschenskinderlieder 1, Nr. 132)



Die Krippe

(Ein großes rotes Tuch, ein Stern und eine Krippe werden auf den Boden gelegt.)

Die Krippe erzählt uns, dass Gott zu den Menschen gekommen ist. In einem kleinen Kind wurde er Mensch. Im Stall von Bethlehem hat Maria ihn geboren und Josef hat ihm einen Platz in der Krippe hergerichtet.



Engel

(Kinder legen Engelshaar rund um die Krippe.)

Die Engel haben den Hirten auf dem Feld die frohe Botschaft verkündet:

Jesus ist geboren! In ihm kommt Gott zu den Menschen!

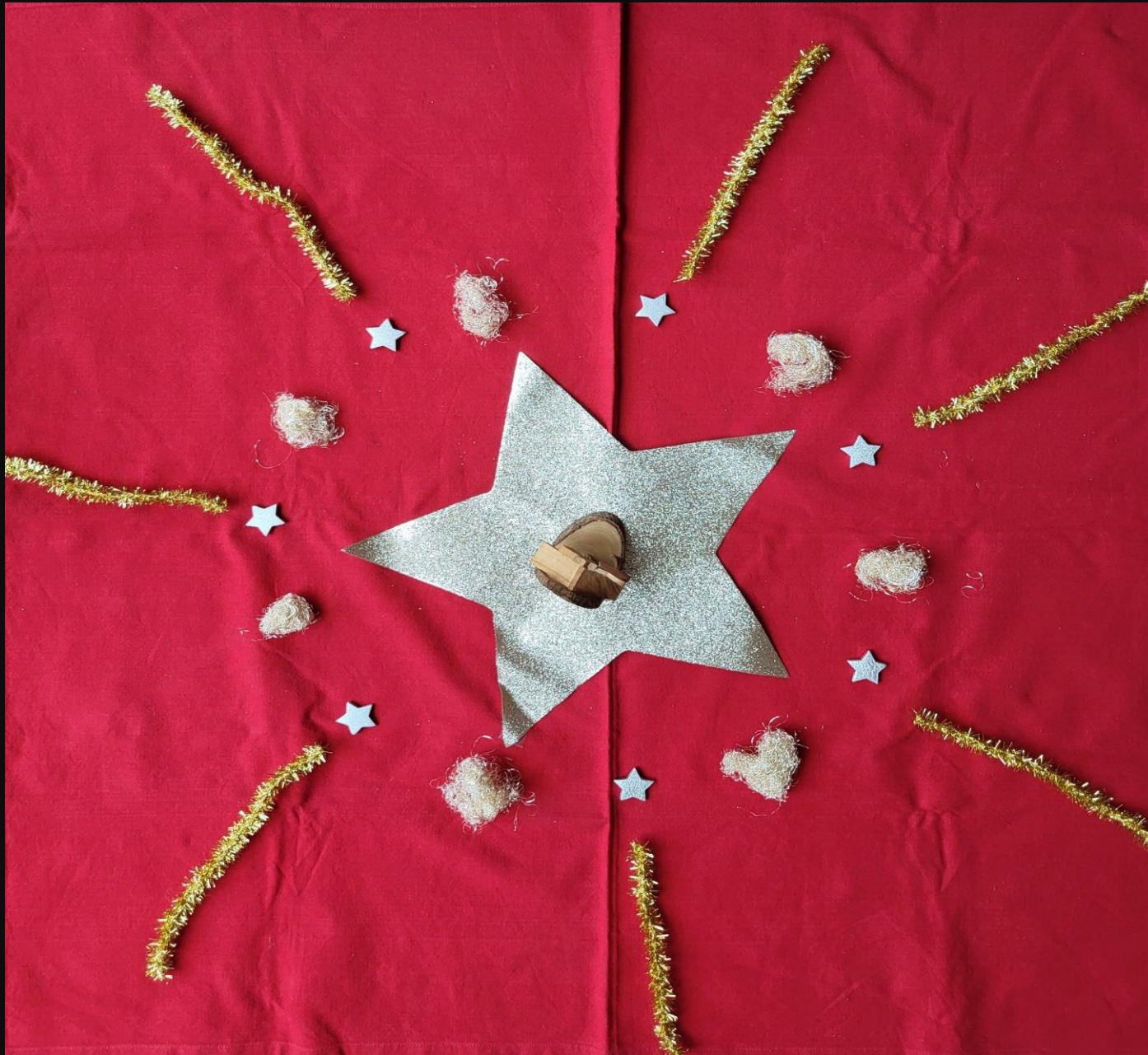
Und der ganze Himmel war voller Engel und voller Gesang.



Sterne

(Kinder legen Sterne rund um die Krippe.)

Ein besonderer Stern hat den Heiligen Drei Königen den Weg zum Stall in Bethlehem gezeigt. So wussten sie, dass dieses Kind in der Krippe ein besonderes Kind ist – ein Kind von Gott.



Gold

(Kinder legen goldene Lamettafäden wie Strahlen um die Krippe)

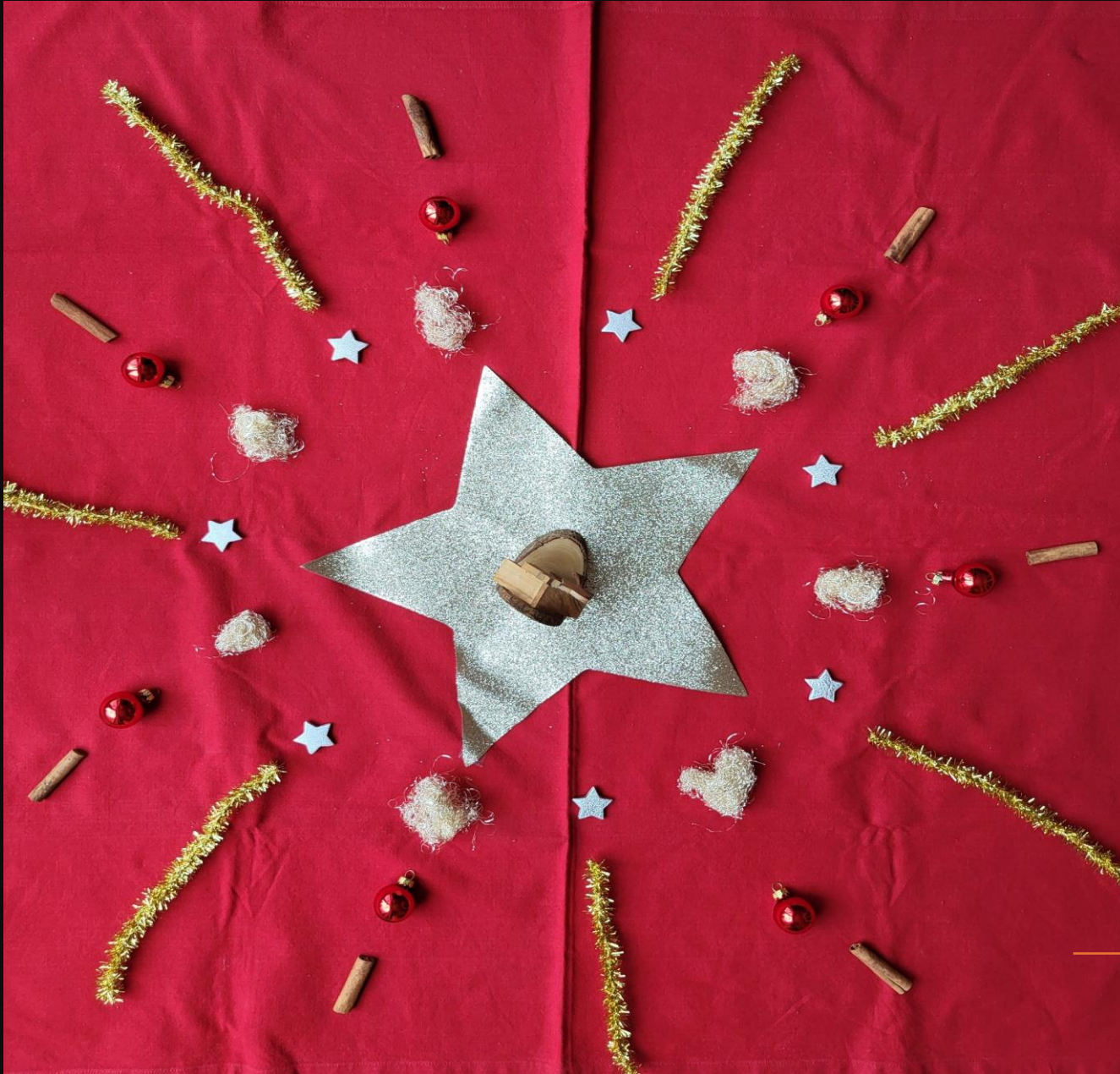
Die Heiligen Drei Könige haben dem Kind Geschenke mitgebracht: Gold, Weihrauch und Myrrhe. Daran erinnern uns die goldenen Fäden.



Rote Kugeln

(Kinder legen kleine rote Christbaumkugeln rund um die Krippe.)

Die roten Christbaumkugeln sind wie kleine rote Äpfel, die früher an den Weihnachtsbaum gehängt wurden. Die Äpfel sollen an die Geschichte von Adam und Eva erinnern. Eva und Adam haben von einer verbotenen Frucht gegessen. Darum durften sie nicht im Paradies bleiben. An Weihnachten wird die Tür zum Paradies wieder geöffnet.



Zimt

(Die Kinder legen Zimtstangen wie Strahlen rund um das Mandala.)

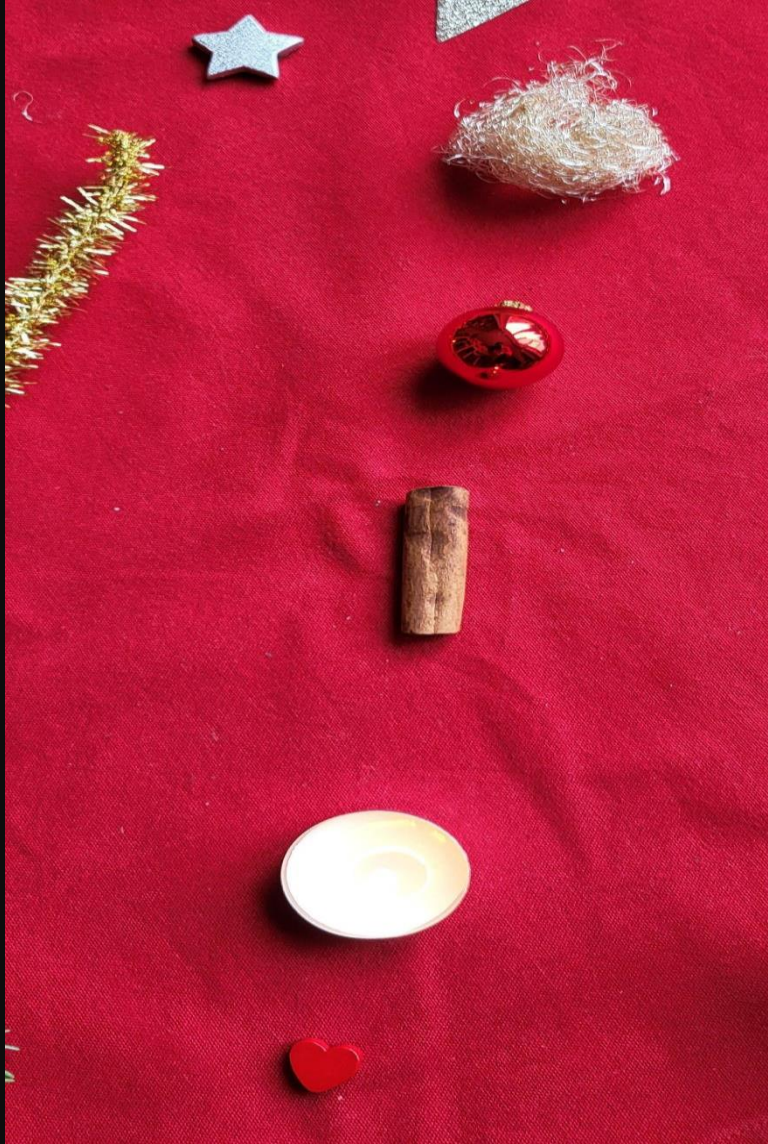
Die Zimtstangen erinnern an die Düfte, die die Heiligen Drei Könige dem Kind geschenkt haben: Weihrauch und Myrrhe. Zimt duftet gut und wird darum auch gerne in Weihnachtsplätzchen verwendet.



Kerzen

(Kinder legen Kerzen (im Glas) oder LED-Lichte rund um das Mandala.)

An Weihnachten hat Gott
Licht in die Welt gebracht.
Darum zünden wir jeden
Adventssonntag eine Kerze
mehr an und an
Weihnachten alle Kerzen
am Weihnachtsbaum.



Herzen

(Kinder legen Herzen rund um das Mandala.)

An Weihnachten hat Gott Liebe in die Welt gebracht. Er schenkt uns seinen Sohn Jesus und zeigt uns so, dass er die Menschen liebt.



Tannenzweige

(Kinder legen Tannenzweige rund um das Mandala.)

Die immergrünen Tannenzweige stehen für die Hoffnung. Die Farbe grün steht für die Hoffnung. Gott lässt uns Menschen niemals im Stich. Er geht immer mit uns. Darum dürfen wir hoffen: Wir hoffen auf eine gute neue Welt, die Gott uns schenkt. Wir hoffen auf eine Welt, in der Frieden herrscht und die Menschen liebevoll miteinander umgehen.



Material:

- Rotes Tuch
 - Großer Stern
 - Krippe
 - Engelshaar
 - Kleine Sterne
 - Goldenes Lametta
 - Kleine rote Christbaumkugeln
 - Zimtstangen
 - Teelichte (im Glas) oder LED-Lichte
 - Herzen
 - Tannenzweige
-